

Wiesbadener Tagblatt.

No. 126.

Samstag den 31. Mai

1862.

Für den Monat Juni kann mit 10 kr. auf das „Wiesbadener Tagblatt“ pränumeriert werden. Die Expedition.

Gefunden eine Pferdebedecke, ein Kinderstrumpf, ein weißes und ein farbiges Taschentuch, ein Färberzeichen, ein grauer Damenmantel, am 28. l. M. zu Niederwalluf ein Ring mit Stein.

Wiesbaden, den 30. Mai 1862.

Herzogl. Polizei-Direction.

Bekanntmachung.

Nächsten Samstag den 31. d. M. Nachmittags 3 Uhr wird in dem Herzoglichen Schloßgarten zu Diebrich in der Nähe der Burg das Gras von einer circa 15 Morgen großen Wiesenfläche versteigert.

Wiesbaden, den 28. Mai 1862.

Herzogliches Hof-Commissariat.

Die Heil- und Pflegeanstalt Eichberg sucht einen gewandten Schlosser-gefallen für die vorkommenden Reparaturen und die Besorgung der Wasserleitung der Anstalt, gegen einen Lohn von 180 fl. jährlich bei vollkommener freier Verpflegung.

Ausfragende haben sich persönlich unter Vorlage ihrer Zeugnisse über Qualifikation und Aufführung bei der Direction zu melden.

Eichberg, den 26. Mai 1862.

81 Die Direction der Heil- und Pflegeanstalt.

Bekanntmachung.

Montag den 2. Juni Vormittags 11 Uhr werden in dem hiesigen Rath-
hause

50 Stück buchene Wellen, No. 244, in dem District Münzberg und
 $\frac{1}{2}$ Klafter Stochholz, No. 16, in dem District Rabenkopf,
welches Gehölze die früheren Steigerer bis jetzt nicht bezahlt haben, ander-
weit öffentlich meistbietend versteigert.

Wiesbaden, den 28. Mai 1862.

Der Bürgermeister.
Fischer.

Bekanntmachung.

Aus dem Nachlasse der Georg Gerlach's Wittve von hier sollen Diens-
tag den 3. Juni Vormittags 11 Uhr zwei zugerittene Esel mit Sattel und
Zeug und eine Ziege Rödersstraße No. 37 gegen gleich baare Zahlung ver-
steigert werden.

Wiesbaden, den 30. Mai 1862.

Der Bürgermeister-Adjunkt.

6659

Coulin.

Bekanntmachung.

Montag den 2. Juni d. J., Vormittags 9 Uhr anfangend, läßt Herr
Georg Heppenheimer zu Diebrich wegen Wohnortsveränderung die nach-
folgenden Gegenstände gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigern:

1 Weiterwagen, 1 große Partie Bau-, Geschirr- und Brennholz, 2 Maisch-

bütten, 26 und 30 Dhm haltend, 2 halbe Stückfäßer, 250 Stück Lager-
faßdauben, 6 bis 8 1/2 Fuß lang, alle andere Sorten Faßdauben u. Bütten-
holz, 250 Stück eiserne Reif, 10 Säul- und Apothekerösen, circa 1500
Pfund Gußeisen, circa 900 Pfund Schmied- und circa 50 Pfund
Bandeisen, circa 350 Pfund Blei, 60 Pfund Messing und 75 Pfund
Kupfer, sodann 3 1/2 Dhm sehr alter Fruchtbranntwein und verschiedene
andere Gegenstände.

Bemerkt wird, daß mit dem Bauholz begonnen wird und Nachmittags
2 Uhr die Faßdauben zur Versteigerung kommen.

Viebrich, den 26. Mai 1862.

Der Bürgermeister-Adjunkt.

6627

Groß.

Notizen.

Heute Samstag den 31. Mai, Morgens 9 Uhr,
Vergebung des Zerkleinerns von Bruchsteinen auf Herzogl. Verwaltungs-Amt,
(S. Tagbl. 125.)

Versteigerung von Rüstholz, Klammern etc. in dem Hofe des neuen Landes-
bankgebäudes. (S. Tagbl. 125.)

Frauenverein der Gustav-Adolph-Stiftung.

Die Generalversammlung des Vereins wird nach § 8 der Statuten
Montag den 2. Juni Abends 6 Uhr in der Marktschule stattfinden und der
Rechnungsablage eine Ansprache des Hrn. Landesbischof Dr. Wilhelm über den
Gustav-Adolph-Verein, insbesondere seine Wirksamkeit im Herzogthum Nassau,
vorangehen. Die Mitglieder und Freunde des Vereins werden zu zahlreicher
Betheiligung freundlichst eingeladen.

Der Vorstand. 295

Eine Partie gestickte Kragen und Marmel zu
sehr billigen Preisen, sowie eine große Auswahl
garnirte Hüte empfiehlt

6660

D. Pflug, Webergasse 4.

Die Ziehung der Freiburger fl. 7 Loose

findet den 15. Juni a. c. statt.

Hauptpreise Fcs. 60,000, 40,000, 20,000, 6000, 4000 etc.

Hierzu Original-Loose zum billigsten Cours, sowie Loose nur für
diese Ziehung gültig à 30 fr., 11 Stück à 5 fl. bei

6612

M. D. Stern,

Untere Webergasse No. 9.

Ruhrkohlen

von bester Qualität sind bei Unterzeichnetem fortwährend billigt zu
beziehen und werden Bestellungen hierauf von Herrn Kaufmann August
Herber (Marktstraße) entgegengenommen.

6661

G. W. Schmidt in Viebrich.

Röderstraße 8 ist ein 2spänniger Wagen und ein Pferd zu verkaufen. 6571

Bahnhofstraße 10 sind Feldbacksteine und Heu abzugeben. 5038

Leise Anfrage.

Warum durften nicht sämtliche hiesige Schlossermeister um die Arbeit bei dem Bau der neuen Schule konkurriren? Fürchteten die dagegenstimmenden Gemeinderathsmitglieder nicht, sich dem Verdachte der Parteilichkeit aussetzen, oder wollten sie die Nichtgewählten als minder tüchtig bezeichnen?
6663

Einige Schlossermeister.

Alizarin-Schreib- & Copirtinte,

patentirt für Sachsen, Hannover, Frankreich, Belgien und mehrere andere Staaten Europa's.

Diese jetzt im höchsten Grade vervollkommnete Tinte fließt in kräftig blauer Farbe leicht aus der Feder, dunkelt schnell in's tiefste Schwarz nach und liefert eine schöne deutliche Copie. Wegen vielfachen schlechten Nachahmungen bittet man genau Etiquette und Stempel des sächs. Wappens, so an jeder Flasche befindlich, zu beobachten.

99

Zu haben bei

A. Flocker, Webergasse No. 17.

Cigarren-Verkauf.

Cigarren, abgelagert, und von der Güte wie diese, welche in allen andern Geschäften für 1½ — 2 kr. verkauft werden, erlasse ich sowohl im Einzelu, Hundert oder Tausend für 1 kr. das Stück.

6664

L. Dannecker, Marktstraße No. 28, in den 3 Königen, 1 Stiege hoch.

Dr. med.

Genin's Glygaline

1 Fl. 1 fl. 45 kr.,

½ Fl. 1 fl.

Dieses neue Schönheitsmittel verleiht der Haut den zartesten Teint, und entfernt in kürzester Zeit alle Sommersprossen, Leberflecken, Finnen, Pockenflecken, Sonnenbrand, Kupferausschlag und alle sonstigen Hautunreinigkeiten.

Alleinige Niederlage für Wiesbaden bei

F. Thilo, Langgasse 25. 5519

Holländischer Maifäs

billigst bei

6662

Heinr. Wald,

End der Röder- und Nerostraße 41.

Ruhrer Ofen-, Schmiede- & Ziegelkohlen

sind vom Schiff zu beziehen bei

Aug. Dorst.

6613

Lammfleisch 1. Qualität

per Pfund 15 kr. bei Metzger **Weidmann, Michelberg 18.**

6665

Oelfarben

zum Anstrich fertig bei

Anton Roth, Goldgasse 9.

6653

Eine Hobelbank

steht billig zum Verkauf Rheinstraße 4. 6666

Billig zu verkaufen ein kleiner, wenig gebrauchter **Kochofen** (Plattofen) für Kohlenfeuerung **Louisenstraße 16, Thormweg, 2 Stiegen hoch.**

6667

Eine Grube **Dung** ist zu verkaufen **Heidenberg 28.**

6668

Hôtel Hartmann.

Heute Abend von 6 Uhr an Glasbier.

Münchener Bockbier per Flasche 16 kr.,

Erlanger Lagerbier per Flasche 12 kr.

Table d'hôte um 1 Uhr.

6669

Hôtel & Restauration Spehner,

vormals Dietrich,

No. 9 große Burgstraße.

Mittagstisch um 12 Uhr à 24 kr., Table d'hôte um 1, 4 und 5 Uhr zu 1 fl. — Restauration à la Carte zu jeder Zeit. — Salon particulier für Diners à part. — Gartenwirthschaft. — Jeden Abend von 7 Uhr an Lagerbier im Glas.

6670

Restaurant français W. Huck.

Table d'hôte à 1 heures zu 36 kr.

ditto à 5 heures à 1 fl.

6671

Im Nonnenhof-Garten

von heute an 1859r Wein per Schoppen 10 kr.

6672

Morgen Sonntag den 1. Juni

findet in meinem Gartenlokale

grosse Harmonie-Musik

statt, wozu ergebenst einladet

Louis Kimmel.

6673

Dem verehrten hiesigen Publikum bringe ich hiermit meine rein gehaltenen 1857r, 1858r und 1859r weisse und rothe Weine, sowie einen vorzüglichen Borsdorfer Apfelwein in empfehlende Erinnerung und bitte um recht zahlreichen freundlichen Besuch.

6563

Christian Scherer, Doßheimerstraße 9.

Lagerbier I. Qualität per Glas 4 fr.

empfiehlt J. Schenck, Rietherberg.

6674

Wirthschaft zur Walfmühle.

Einem geehrten Publikum zur Nachricht, daß daselbst vorzügliche Weine, Flaschenbier, Kaffee, süße und saure Milch, sowie ländliche Speisen unter reeller Bedienung verabreicht werden.

Auch sind daselbst möblirte Zimmer zu vermieten.

Zu zahlreichem Besuche ladet freundlichst ein

Heinrich Weimar.

5228

Mineralwasser-Pastillen,

vorzugsweise von Emser-, Rippoldsau-, de Vichy, de Billin, ferner alle Sorten Mineralwasser, Englisch Soda-Water, Limonade gazeuse empfiehlt

H. Wenz, Conditor.

6567

Durch die
L. Schellenberg'sche Hof-Buchhandlung,

Langgasse 27, ist zu beziehen:

Bruckmann's Reisebibliothek.

London und seine Umgebung,

nebst Beschreibung der

Nordseehäfen und der wichtigsten Städte Englands.

Mit Plänen von London (Farbendruck), Hamburg, Bremen, Ostende, Liverpool, Manchester, Birmingham, Karten der Umgegend von London und der Eisenbahn-Verbindungen des nordwestlichen Mittel-Europa, 2 Stahlstiche und 1 Grundriß des neuen Ausstellungsgebäudes.

Zugleich als Führer für die zweite allgemeine Industrienausstellung.

1 Bd. 12. roth in engl. Leinw. geb. Preis 2 fl. 20 kr. rh.

Des leçons d'Allemand

par une dame allemande parfaitement habituée à l'enseignement. S'adresser au bureau de ce Journal.

6458

Orangen, vollsaftige Waare, empfiehlt

Heinr. Wald,

6662

Eck der Nero- und Röderstraße 41.

Täglich Gefrorenes und rohes Eis empfiehlt

5590

H. Wenz, Conditör.

Ball-Anzeige.

Mittwoch den 4. Juni (jüdischer Feiertag) findet zu **Schierstein** in dem **Gasthaus zu den 3 Kronen Ball** statt, wozu höflichst einladet

6382

Das Comité.

Biebrich.

6675

Sonntag den 1. Juni Nachmittags 3 Uhr

findet von dem

Männer-Gesangverein zu Biebrich-Mosbach

im Garten zur Krone

eine Gesang- und Musikalische Unterhaltung

statt.

Buchwaizengrüße

in frischer Sendung empfiehlt billigt

Heinr. Wald, Eck der Nero- und Röderstraße 41. 6662

Mehrere Hundert Bohnenstangen sind zu verkaufen Steingasse 23; auch sind daselbst mehrere 1000 trockene Lehmsteine zu haben. 6676

Eine vollständige Ladeneinrichtung ist zu verkaufen. Näheres zu erfragen in der Exped. 6632

Friedrichstraße No. 37 ist gute Schafwolle zu verkaufen. 6677

Eine **Specereiladeneinrichtung** wird zu kaufen gesucht. Näheres in der Exped. d. Bl. 6678

Ein grau und schwarz gestreiftes **Käschen** hat sich gestern verlaufen. Wer dasselbe Marktstraße 40 zurückbringt, erhält eine gute Belohnung. 6679

Ein kleiner **Hund**, weiß mit rothen Flecken auf Kopf und Rücken, ist am Himmelfahrtstage entlaufen. Derjenige, welcher sich im Besitz dieses Hundes befindet, wird ersucht, denselben Spiegelgasse No. 7 gegen eine Belohnung zurückzubringen. Zugleich wird Jedermann vor dessen Ankauf gewarnt. 6680

Verloren.

Ein schwarzes **Tuchjäckchen** wurde am vergangenen Himmelfahrtstage im Dambachthal verloren. Gegen Belohnung Moritzstraße 5 abzugeben. 6681

Am 29ten, Morgens, wurde in der oberen Friedrichstraße eine **Granat-Fette** verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen eine Belohnung Friedrichstraße No. 39, Parterre rechts, abzugeben. 6682

Auf der Chaussee von Schierstein bis Wiesbaden wurde ein **Haus Schlüssel** (Anieschlüssel) verloren. Der ehrliche Finder wird gebeten, denselben gegen Belohnung in der Exped. d. Bl. abzugeben. 6683

Ein **Granaten-Armband** mit Goldschloß und ein **Sonnenschirm** sind in der Stiftstraße abhanden gekommen. Es wird gebeten, dasselbe große Burgstraße 10 abzugeben. 6684

Ein Mädchen, welches im Ausbessern gut erfahren ist, wünscht noch einige Tage in der Woche zu besetzen. Näh. Saalgasse 3 im dritten Stock. 6685

Eine gesetzte, reinliche Person sucht Monatsdienste oder zur Krankenpflege. Näh. Exped. 6708

Ein Mädchen wünscht Beschäftigung im Waschen und Putzen. Zu erfragen in der Exped. 6709

Stellen-Gesuche.

Ein Mädchen, welches etwas Feldarbeit versteht, wird gesucht. Näheres in der Exped. d. Bl. 6686

Ein gesetztes Mädchen, das bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeit versteht, sowie gute Zeugnisse besitzt, wird auf 1. Juli gesucht. Näheres in der Exped. d. Bl. 6687

Ein gewandtes Hausmädchen aus guter Familie sucht eine gleiche Stelle in einem Gast- oder Badhaus und kann gleich oder später eintreten. Gute Zeugnisse sind vorhanden. Näh. Faulbrunnenstraße 8. 6688

Eine perfekte Köchin wird gesucht durch

E. Lehendeker & Comp. 269

Es wird eine perfekte Köchin mit guten Zeugnissen versehen in ein hiesiges Hotel gesucht. Eintritt Johanni. Näheres in der Exped. 6689

Ein junges und anständiges Mädchen, das Handarbeit versteht, in weiblichen Arbeiten, besonders im Weißzeugnähen erfahren ist, auch mit Kindern umgehen kann, sucht in einer stillen Familie eine Stelle. Näheres in der Exped. 6634

Ein Mädchen wird in Dienst sogleich gesucht Häfnergasse 5. 6690

Ein Mädchen, in Köchen- und Hausarbeit gründlich erfahren, wird auf Johanni oder früher gesucht. W. Habel, Wilhelmstraße 16. 6635

Ein braves stilles Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, die Haus- und Küchenarbeit gründlich versteht, sucht eine Stelle und kann bald eintreten. Näh. Taunusstraße 51, Parterre. 6691

Ein solides Mädchen, welches bei Kindern war und gut mit solchen umzugehen weiß, wird gesucht. Näh. Exped. 6692

Ein Mädchen, das alle Hausarbeit versteht, und bürgerlich kochen kann, wird in Dienst gesucht Nerostraße No. 39. 6710

Ein Ladenmädchen wird gesucht, das französisch spricht, Buß zu machen versteht und einem Weißwaaren-Geschäft vorstehen kann. Näheres hierüber in der alten Colonnade No. 32 u. 33. 6591

Ein gesetztes Mädchen, das bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit versteht, sowie gute Zeugnisse besitzt, wird auf Johanni gesucht. Näheres in der Expedition d. Bl. 6592

Gesucht eine Köchin. Näheres in der Exped. 6693

Ein Mädchen, welches gut kochen und arbeiten kann, wird gesucht Louisenplatz No. 1, 2. Stock. 6694

Eine gesetzte Person, welche in der Küche und in allen häuslichen Arbeiten gründlich erfahren ist und mit Kindern gut umgehen kann, sucht eine Stelle. Näheres zu erfragen Stiftstraße 14. 6695

Ein gestittetes Mädchen, welches perfekt kochen kann, sucht eine Stelle als Köchin. Näheres Nerostraße 32. 6696

Gesucht gegen hohen Lohn ein solides Hausmädchen, welches nähen und gut bügeln kann. Zu erfragen in der Exped. d. Bl. 6697

Ein gebildetes Frauenzimmer von gesetztem Alter sucht eine Stelle als Jungfer oder als Haushälterin. Man bittet, die Adresse in der Expedition zu hinterlassen. 6698

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, und die Hausarbeit gründlich versteht, wird sogleich gesucht. Näheres in der Exped. d. Bl. 6699

Bei einer fremden Herrschaft in Schwalbach wird gegen guten Lohn ein Bedienter gesucht. Nur auf solche mit guten Zeugnissen versehen wird reflectirt. Näheres in der Exped. d. Bl. 6700

Ein Koch mit guten Zeugnissen wird für eine Jahresstelle gesucht durch
C. Lehendecker & Comp. 269

Ein gewandter braver Bursche kann eintreten in ein Gasthaus. Näheres in der Expedition. 6701

Ein Tapezierergehülfe findet sogleich Beschäftigung bei
Adolph Zimmermann, Goldgasse 16. 6702

Ein mit den nöthigen Vorkenntnissen ausgerüsteter junger Mann aus rechtlicher Familie kann in einem frequenten Colonial-Waaren und Tapeten-Geschäfte in Neuwied a. Rh. bei Albert Stolberg recht bald eintreten. 6703

Ein wohlzogener Junge kann in die Lehre treten bei

6604 G. M. Köberlein,
Hof-Gürtler und Broncearbeiter Wittwe.

Ein braver Junge kann in die Lehre treten bei

6352 C. A. Otto, Tapezirer, Geisbergstraße 5.

Ein wohlzogener Junge kann sogleich in die Lehre treten bei

Wilh. Sternberger, Tapezirer, Taunusstraße 24. 5253

Ein braver Junge kann das Schreinergeschäft erlernen Hochstraße 26. 5376

Ein starker Junge kann das Schlossergeschäft erlernen bei

R. Weygandt. 6418

Ein Kapital von 21,000 fl. ist gegen gerichtliche Sicherheit auszuleihen durch P. M. Lang. 6704

Emserstraße 10 mehrere freundliche möblirte Zimmer zu vermieten. 4727
 Leberberg 1 nächst der Sonnenbergerstraße ist eine möblirte Wohnung von
 4—7 Zimmern, auf Verlangen mit Küche, zu vermieten. 5580
 Leberberg 4, nächst der Sonnenberger Chaussee, ist die Bel-Etage und die
 Parterrewohnung möblirt zu vermieten. 5577
 Schwalbacherstraße 37 ist ein möblirtes Mansardzimmer auf gleich zu
 vermieten. 6475

Zu vermieten.

Eine schöne, möblirte Wohnung (Landhaus) mit Küche und allen Bequemlich-
 keiten versehen, ist für die Sommermonate an eine ruhige Familie zu ver-
 mieten. Näheres in der Exped. 6163

Zu vermieten

eine herrschaftlich eingerichtete Wohnung, Bel-Etage, in kühler Lage, bestehend
 aus 1 Salon, 1 Ess- und 1 Schlafzimmer nebst Mansarde. Auf Verlangen
 kann auch eine Küche gegeben werden. Zu erfragen in der Exped. 5581
 Zwei schön möblirte Zimmer mit der Aussicht nach dem Nerothal sind so-
 gleich zu vermieten (Nerothal) Stiftstraße 3, zweite Etage. 4410
 Ein freundlich möblirtes Zimmer ist billig zu vermieten. Zu erfragen bei
 M. Mayer, Marktplatz 8. 6625

Zu vermieten.

Ganz nahe an den Anlagen sind Bel-Etage 4 ineinandergehende schön mö-
 blirte Zimmer getheilt oder zusammen weiter zu vermieten. Näheres in
 der Exped. d. Bl. 6705

Wir gratuliren dem **Nilchen** recht herzlich zu seinem heutigen Namens-
 tage.
 Von mehreren Freunden und vom Blondinchen.
 6706 — ?

Lieber (Sch.) Fiesko! Es gratulirt Dir zum 76. Geburtstage
 Die Gräfin von Laragea. 6707

Räthsel.

Von 1 bis 15.
 1 und 2 ist Eins,
 2 1 15 keine,
 1 2 3 sind Mann und Frau,
 9 8 4 sind immer lau,
 4 5 6 7 schafft der Dichter nur,
 2 8 12 1 6 sind ganz Natur,
 7 8 9 10 des Stromes Thier,
 4 3 5 6 sind zusammen vier,
 10 11 12 sind des Dativs Wort,
 13 14 9 15 Freiheitshort,
 15 Alle, häufig angepriesen,
 Nicht immer practisch sich bewiesen.
 — Z. 1000

Auflösung des Räthfels in No. 121: Locomotiv.

Beiträge für die Familie (Frau u. Kinder) des verunglückten Büttner in Billmar:
 Bei der Exped. d. Bl.: Von einem nobelen Holzträger 2 fl.

Mainz, 30. Mai 1862. Auf dem heutigen Fruchtmarkte war bei kleiner Zufuhr
 alles eine Kleinigkeit höher, und wurde bezahlt: Weizen (200 Pfd.) 13 fl. 40 fr.
 bis 14 fl., Korn (180 Pfd.) 10 fl. 30—50 fr., Gerste (160 Pfd.) 7 fl. 30 fr. bis 8 fl.
 Im Großhandel unverändert.

Gold-Course. Frankfurt, 28. Mai.

Pistolen	9 fl. 38½ — 37½ fr.	Pistolen Preuß.	9 fl. 57½ — 56½ fr.
Holl. 10 fl. Stücke	9 " 45 — 44 "	Dufaten	5 " 33½ — 32½ "
20 Frsch. Stücke	9 " 23½ — 22½ "	Engl. Sovereigns	11 " 58 — 49 "

(Hierbei eine Beilage.)

Wiesbadener Tagblatt.

Samstag

(Beilage zu No. 126)

31. Mai 1862.

Local-Gewerbeverein.

Heute Abend präcis 8 1/2 Uhr Generalversammlung im Erbprinzen von Nassau.

- Tagesordnung: 1) Rechenschaftsbericht pro 1861.
2) Soll die Industriehalle als Vereinsangelegenheit fortbestehen oder nicht?

Wegen der Wichtigkeit des Gegenstandes ist die möglichst große Betheiligung der Vereinsmitglieder wünschenswerth.

Wiesbaden, den 31. Mai 1862. Der Vorstand. 123

Indischen Zucker

in ganzen Broden à 18, 19 und 20 fr. per Pfd.

137 Schumacher & Poths,
am Uhrthurm, Eck der Neugasse u. Marktstraße.

A. Querfeld, Langgasse No. 47,

empfiehlt sein (vormals Bergmann'sches) Lager in

Thee.

In Folge directer Beziehungen und sorgfältiger Auswahl ist dasselbe stets mit den besten und frischesten Qualitäten versehen. 434

Eröffnung des Schwimmbades im Nerothal. 6554

Einem geehrten Publikum die ergebene Anzeige, daß ich mit dem heutigen Tage ein Atelier für Photographie eröffnet. Mein vorzügliches Glashaus, sowie Apparate der renommirtesten Fabriken setzen mich in den Stand, jeder Anforderung zu genügen.

6651 Eginhardt Artmann, Maler und Photograph,
Elisabethenstraße (Nerothal) neben dem deutschen Haus.

Stahlreifröcke.

Kinderreife von 28 fr. und Damenreife von 54 fr. an bei
A. & M. Dogheimer. 6652

Tapeten-Lager.

Zur gefälligen Abnahme empfehlen wir unser Lager in Tapeten und Borden, welches wir für kommende Saison mit den neuesten und geschmackvollsten Dessins in großer Auswahl von den einfachsten naturell bis zu den elegantesten Paneaus ergänzt haben, nebst Fenster-Mouleaux von 54 fr. bis zu 7 fl. per Stück.

C. Heyendecker & Comp.,

269

7 große Burgstraße 7.

Ausverkauf

von Kurzwaren.

Nachverzeichnete Artikel beabsichtige ich noch auszuverkaufen und gebe solche zu sehr herabgesetzten Preisen.

Baumwollene Strickgarne, englische und deutsche, darunter noch Nacht-Estremadura von Hauschild;

Wollen Strickgarn in allen Farben und Qualitäten;

Nähgarn, englisches auf Rollen;

Eigen, Kortel, Knöpfe, Hosenträger, Rämme 2c.;

Messerwaaren, feine Tafel-Bestecke, Taschen-Messer, Feder-Messer, Scheeren 2c., und

Eisenverzinnnes Kochgeschirr.

6542

Wilh. Wibel, Kirchgasse No. 35.

En-tous-cas

in schöner Auswahl auf Lager.

6436

L. Vanderauwera, vormal's Galladee.

Photographisches Atelier

von **Wilh. Sternitzki,** Kirchgasse 20.

Tägliche Aufnahmen unter Garantie mit und ohne Retouche.

5810

A. Sebastian, Eck der Gold- u. Metzgergasse,

empfehlte eine große Auswahl Besatzartikel, Eigen, Knöpfe für Herren- und Damenkleider, Näh- und Strickgarn, Einschlagbaumwolle, gestrickte Strümpfe, Socken, gebleichte Leinwand, Cassenet, Corsetten, Crinoline Ledertaschen, Portemonnaies, Herrnbinden, Hosenträger, Handschuhe, Fellestaschen u. dgl. mehr zu billigen Preisen.

6557

Crinoline,

neue Sendung in billiger und dauerhafter Waare, von 6 bis 20 Reusen bei **G. L. Neuendorff,** Badhaus zum Engel

6555

Fr. Weismüller, Hochstätte 6,

empfehlte alle Arten gut und dauerhaft gearbeitete Schuhe und Stiefel in Leder wie in Lasting, von den kleinsten bis zu den größten, zu den billigsten Preisen.

6495

Wichtig für Haus- und Hotel-Besitzer!!! Aecht Kaukasisch-Wanzenod,

das sicherste, bequemste und für Menschen unschädlichste Mittel gegen die lästige Plage der Wanzen. Die ganze Brut wird für immer vertilgt!

Der Betrag wird zurückerstattet, wenn es seinen Zweck nicht erfüllt.
1/1 Flasche 36 fr. — 1/2 Flasche 18 fr.

Zur Vertilgung anderer Insecten, wie Flöhe, Motten u. s. w., eignet sich ganz vorzüglich das

ächt Persische Insectenpulver,

das ich die Schachtel zu 12 fr. empfehle.

4021

J. Thilo, Langgasse No. 25.

Zuber- Waaren:

Waschbütten, Züber, Eimer, Brenken, Kinderbadebütten, Sitzbadezüber, Butterfässer u. s. w. in eichen und tannen Holz empfiehlt in großer Auswahl

Louis Krempel, Langgasse 6. 6556

T h e e

in sämtlichen Sorten

der Handlung Chinesischer und Ostindischer Waaren von

J. T. Ronnefeldt in Frankfurt a. M.

sind von 1/2 Pfund an bei Unterzeichnetem zu haben, und nimmt derselbe Aufträge zur kostenfreien Besorgung entgegen.

Die billigen Preise des Hauses in Frankfurt werden unverändert eingehalten.

August Roth,

untere Webergasse No. 49.

430

Gummi-Regenröcke, sowie Gummi-Luftkissen

(engl. Fabritat) in großer Auswahl empfiehlt

Friedrich Hahn, Hof-Sattler.

6628

Außer dem bekannten

Bonner Portland-Cement

unterhalten wir auch Lager von

bestem Brohler Traß

und empfehlen diese Artikel zu den billigsten Preisen.

Lembach & Schipper

in Dieblich.

443

— Nicht zu übersehen. —

Peter Fischer, Mauergasse 5, empfiehlt sich mit schön gearbeiteten Damenstiefeln, mit u. ohne Absätze, Kinderstiefelchen u. Stramin-pantoffeln. Billige Preise werden zugesichert.

5984

456

Frankfurt	550	1010		1140	245	415	620	Auß Massau . . .	624	921	215	581	727	940
Riesbaden	725	1135		115	420	520	755	In Essig . . .	639	934	238	546	742	955
Riesbaden	530	740	1125	220	454	730	940*	Oberlahnstein . . .	708	956	303	600	784	1020
Eltville	556	809	1151	253	523	757	1009	In Coblenz . . .	830	1100	450	755	1110	
Bischofsheim	625	846	1226	320	546	820	1032	" Cöln . . .	1055	100	700	1010		
Nord	908	1249		338	559	836	1048	Auß Oberlahnstein . . .	705	957	1125	610	811	
Caub	700	920	100	403	622	902		In Braubach . . .	712	1003	1132	615	817	
St. Goarshausen	717	938	117	417	634	917		" St. Goarshausen . . .	758	1050	1216	652	900	
Braubach	750	1025	156	437	652	936		" Caub . . .	815	1108	1234	708	917	
Oberlahnstein	803	1033	203	529	727	1023		" Nord . . .	826	1120	1249	720	930	
				538	734	1031		" Bischofsheim . . .	625	847	1142	742	953	
Coblenz	830	1100	225	555	755	1110		" Riesfeld . . .	639	901	126	756	1007	
Cöln	1055	100	515	855	1010			" Eltville . . .	702	923	1210	818	1029	
Oberlahnstein	804	1119	206	315	506	610	815	" Riesbaden . . .	730	952	1238	848	1100	
Essig	826	1143	230	339	530	634	839	Auß Riesbaden . . .	800	1000	1250	855		
Massau	839	1200	246	654	855	1100		In Frankfurt . . .	930	1130	205	1030		

* An Sonn- und Feiertagen Abgang Abends 10 Uhr.



Camms-Eisenbahn.

Fahrplan vom 1. Juni 1862 bis auf Weiteres gültig.



Von Frankfurt nach Castell (Main), Wiebrich und Wiesbaden.

Stationen.	Personenzüge.		Personenzüge.		Personenzüge.		Personenzüge.		Personenzüge.	
	Gem. Zug. I. II.	Wegs. I. II. u. III.	Schnellz. I. II. u. III.	Personenzüge. I. II. u. III.	Wegs. I. II. u. III.	Schnellz. I. II. u. III.	Personenzüge. I. II. u. III.	Wegs. I. II. u. III.	Schnellz. I. II. u. III.	Personenzüge. I. II. u. III.
Frankfurt	ab 4.00	5.50	7.30	10.10	11.40	12.50	14.15	15.45	17.15	18.45
Höchst	ab —	6.19	7.58	11.38	12.10	12.50	13.30	14.15	15.45	17.15
Hattersh.	ab —	6.32	8.11	12.23	12.55	13.35	14.15	15.45	17.15	18.45
Flörsheim	ab 5.29	6.45	8.24	12.35	13.05	13.45	14.25	15.55	17.25	18.55
Wiesbaden	an 6.30	7.25	9.04	12.45	13.15	13.55	14.35	16.05	17.35	19.05

Von Wiesbaden und Wiebrich nach Diebrich, Castell (Main) und Frankfurt.

Stationen.	Personenzüge.		Personenzüge.		Personenzüge.		Personenzüge.		Personenzüge.	
	Gem. Zug. I. II.	Wegs. I. II. u. III.	Schnellz. I. II. u. III.	Personenzüge. I. II. u. III.	Wegs. I. II. u. III.	Schnellz. I. II. u. III.	Personenzüge. I. II. u. III.	Wegs. I. II. u. III.	Schnellz. I. II. u. III.	Personenzüge. I. II. u. III.
Wiesbaden	ab —	5.20	8.00	10.20	11.50	12.50	14.20	15.50	17.20	18.50
Diebrich	ab —	5.40	8.20	10.40	12.10	13.10	14.40	16.10	17.40	19.10
Castell	an —	5.55	8.35	10.55	12.25	13.25	14.55	16.25	17.55	19.25
Hörsheim	ab 4.50	6.10	7.50	10.10	11.40	12.50	14.20	15.50	17.20	18.50
Hattersh.	ab 5.40	6.55	8.35	10.55	12.25	13.25	14.55	16.25	17.55	19.25
Höchst	ab 6.50	8.05	9.45	12.05	12.35	13.05	13.35	14.05	14.35	15.05
Frankfurt	an 6.35	7.30	9.10	11.40	12.10	12.40	13.10	13.40	14.10	14.40

Pariser chemische Seiden-, Wollen- und Glace- Handschuhe-Wascherei

von

Frau Thomas, Langgasse No. 17.

Hiermit empfehle ich meine chemische Wascherei in allen Arten Stoffen, als: Kleider, Bänder, Moiré, Atlas, Sammt, Blonden, Shawls, Trepptücher, Tischdecken, Cachemir, Damast, Beinkleider, Glacehandschuhe &c. Sämmtliche Artikel werden in allen Farben aufs Schönste und Vollkommenste gewaschen, ohne daß der Stoff an Farbe und Glanz verliert, oder ein übler Geruch zurück bleibt, unter Zusicherung der reellsten und promptesten Bedienung. Kleine Proben werden gratis gewaschen. 2759

Orientalisches Enthaarungsmittel in Flacon à 1 fl. 27 1/2 fr.

Vilioneze per Flasche 1 fl. 45 fr.,

Chinesisches Haarfärbemittel à Flacon 1 fl. 27 1/2 fr.,

Barterzeugungs-Pommade à Dose 1 fl. 45 fr. bei

536

G. A. Schröder, Hoffriseur, Sonnenbergerthor.

Ruhrkohlen.

6262

Bestes grobes Fettschrott pro Scheffelmalter 1 fl. 28 fr.

ditto

Biegelkohlen, je nach Abnahme der Quantität zum billigsten Preis am Schiff zu beziehen bei

Peter Koch, Dozheimerstraße 16.

Bestellungen nimmt auch Herr **Georg Möbus, Metzgergasse No. 3**, entgegen.

Guten Hafer per Ctr. 4 fl. 40 fr.

bei **C. Wagemann.** 6614



Brönnner's Fleckenwasser.

untrüglich gegen alle Flecken von fetten Speisen, Del, Butter, Talg, Stearin, Theer, Pech, Wagenschmiere, Delfarbe, Pommade &c., ohne den ächten Farben von Seide, Sammt, Leder, Möbel- und Kleiderstoffen im Geringsten zu schaden. — Bestes und billigstes Mittel zum Waschen der Glace-Handschuhe, in Gläsern à 20 fr. und 8 fr. ächt bei

A. Quersfeld, Langgasse. 990

Reinstes Schweineschmalz und Speck

26 fr. per Pfund bei

Hoh. Philippi, Kirchgasse. 6484

5 Fenster in sehr gutem Zustande mit Glas und Beschlägen von 6' 3" Höhe, 3' 3" Breite sind zu verkaufen auf der Dietenmühle bei 6559

C. Baum, Architect.

Röderstraße 8 ist ein Morgen ewiger Klee zu verkaufen, belegen im kleinen Hainer, stößt auf die Bierstadter Gemarkung. 6570

Brönner's Fleckenwasser, das achte,
Carmeliter Melissengeist,
Eölnisches Wasser von Joh. Maria Farina, gegenüber dem Fäulichs-Platz,
Liebig's Insectenpulver
 6371 empfiehlt **Chr. Wolff**, Hoflieferant.

Sanzentinctur

von Seeberger, in Flacon 18 und 12 kr., nebst Gebrauchsanweisungen,
 alleinige Niederlage bei
 6653 **Anton Roth**, Goldgasse 9.

Landhaus-Verkauf.

Ein schönes und freundliches, im besten Zustande sich befindendes Land-
 haus mit 8 Räumen, Keller, Remise und sonstige Bequemlichkeiten, Lust-
 und Gemüsegarten mit Weinlaube und Obstbäumen, $\frac{1}{4}$ Stunde von Mainz,
 am Main gelegen, mit herrlicher Aussicht auf die Stadt, Taunusgebirge etc.
 für eine kleine Familie geeignet, ist verziehungshalber mit oder ohne Möbel
 zu verkaufen. (Kaufpreis für Haus und Garten 5000 fl.) Näheres in der
 Exped. d. Bl. 5885

Landhäuser, Geschäfts- und Wohnhäuser, sowie
Bauplätze in verschiedenen Lagen, sind unter vor-
 theilhaften Bedingungen zu verkaufen durch das
Commissions-Bureau von Gustav Decker. 6439

Zwei 4jährige Esel sind zu verkaufen bei
Gumbel Käß in Frauenstein. 6617

Untere Friedrichstraße bei Sattler Dorfelder sind neue und gebrauchte
 ein- und zweispännige **Wagen** zu verkaufen. 6327

Bei J. Bär, Kirchgasse, sind $\frac{2}{4}$ Morgen ewiger Klee zu verkaufen. 6654

Dem unerforschlichen Rathschlusse Gottes hat es gefallen, unser
 jüngstes vielgeliebtes Söhnchen, **Bernhard**, am 29. Mai früh
 2 $\frac{1}{2}$ Uhr nach kurzem aber schweren Leiden in ein schöneres Jenseits
 abzurufen.

Indem wir von dieser Trauerkunde alle Freunde, Bekannte und Ver-
 wandte benachrichtigen, bemerken wir zugleich, daß dessen Beerdigung
 Sonntag den 1. Juni früh 7 Uhr vom Leichenhaus aus stattfindet.

Um stille Theilnahme bitten

die tiefbetrübten Eltern:

Carl Böhmer, Regierungscanzlist.

Caroline Böhmer, geb. Liebel.

6655

Allen Freunden und Bekannten die traurige Mittheilung, daß es dem
 Allmächtigen gefallen, meine liebe Frau **Elisabeth Birk**, geb.
Kreiser, zu sich zu rufen.

Die Beerdigung findet Sonntag den 1. Juni Morgens 8 Uhr vom
 Leichenhause aus statt. Um stille Theilnahme bitten

6656

Friedrich Reinhard Birk nebst Kinder.

Häuserverkauf.

Mehrere verschiedene ganz massiv in Stein erbaute, mit Veranda's, Gärten, und im Innern elegant und bequem eingerichtete Häuser, welche in angenehmer Lage der nächsten Umgebung Wiesbadens stehen, sind zu verkaufen. Näheres in der Expedition. 6113

Ein einstöckiges Haus mit Hintergebäude auf dem Römerberg steht zu verkaufen. Näheres in der Exped. 6657

Eine frischmeltende Ziege ist zu verkaufen. Wo, sagt die Exped. 6658
Schachtstraße 9, bei C. Unkelbach sind trockene Lehmsteine zu verkaufen.

Evangelische Kirche.

Sonntag Exaudi.

Vormittags 9 Uhr: Herr Kirchenrath Diez.

Nachmittags 2 Uhr: Herr Caplan Conrad.

Beistunde in der neuen Schule Vormittags 8¹/₂ Uhr: Herr Caplan Raumann.
Die Casualhandlungen verrichtet in der nächsten Woche Herr Caplan Raumann.

Katholische Kirche.

Samstag den 31. Mai Abends 6¹/₂ Uhr: Schluß der Maiandacht.

6. Sonntag nach Ostern.

Vormittags: Erste heil. Messe 6 Uhr. Zweite heil. Messe 7 Uhr. Hochamt mit Predigt 9 Uhr. Letzte heil. Messe 11 Uhr.

Nachmittags 2 Uhr: Andacht mit Segen. Nach derselben wollen die Firmlinge allein zum Firmungsunterricht in der Kirche verbleiben.

Werktags: Täglich 6 Messen um 6 und 9 Uhr. Dienstag, Mittwoch und Freitag auch um 7 Uhr.

Samstag Morgen 6¹/₂ Uhr Wasserweihe. Samstag Abend um 6 Uhr Salve und Beicht.

Tägliche Posten vom 1. April.

Abgang von Wiesbaden. Ankunft in Wiesbaden.

Mainz, Frankfurt (Eisenbahn).

Morgens 6. 10 Uhr. Morgens 7¹/₂. 9¹/₂ Uhr.

Nachm. 2. 5¹/₂. 7¹/₂. 10 u. Nach. 1¹/₂. 4¹/₂. 7¹/₂. 10 u.

Limburg (Eilwagen).

Morgens 5¹/₂ Uhr. Morgens 11¹/₂ Uhr.

Nachm. 3 u. 5 Uhr. Mittags 12¹/₂. Ab. 9¹/₂ u.

Nassau (Eilwagen).

Abends 11 Uhr. Nachm. 5 Uhr.

Schwalbach (Eilwagen).

Morgens 8¹/₂ Uhr. Morgens 9 Uhr.

Abends 11 Uhr. Nachmittags 5 Uhr.

Rüdesheim, Lahnstein, Nassau (Eisenbahn).

Morg. 7¹/₂ Brief- u. Morg. 10¹/₂ Brief- u.

Nachm. 4³⁰ Fahrpost. Nachm. 7⁵⁵ Fahrpost.

Morg. 11²⁰ Briefpost. Nachm. 2⁵ Briefpost.

Englische Post (via Ostende.)

Nachm. 6 Uhr. Morg. 8 Uhr mit Aus-

(via Calais.)

Morgens 10 Uhr. Nachmittags 3¹/₂ Uhr.

Nachm. 2 Uhr.

Französische Post.

Morgens 10 Uhr. Nachmittags 3¹/₂ Uhr.

Nachm. 2 Uhr.

Taunus-Bahn.

Abgang von Wiesbaden.

Morgens 6. 8²⁰. 10³⁵.

(11⁴⁰ Extrazug nach Mainz.)

Nachmittags 2²⁰. 3¹⁵. 5³⁵. 6⁵⁵. 8¹⁰.

Ankunft in Wiesbaden.

Morgens 7⁵⁰. 9⁵⁰. 11¹⁵.

Nachmittags 1¹². 2⁵⁵. 4²⁵. 7⁴⁰. 10⁵⁵.

(5²⁰ (Schnellzug von Frankfurt.)

Szgl. Nass. Staatsbahn.

Abgang von Wiesbaden:

Morgens 7. 11²⁰ bis Nassau.

Nachmittags 2⁴⁰ bis Rüdesheim, 4⁴⁰ bis

Nassau, 8¹⁵ bis Rüdesheim.

Ankunft in Wiesbaden:

Morgens 8² von Rüdesheim, 10¹⁰ von

Nassau.

Nachmittags 2⁵ von Nassau, 5⁵⁰ von

Rüdesheim, 7⁵⁰ von Nassau.

Dampfboot-Verbindung zwischen Ober-

lahnstein und Capellen.

Güterzüge.

Wiesbaden: Abf. Morgens 8³⁰.

Nassau: Anf. Mittags 2¹⁴.

Nassau: Abf. Mittags 2⁴⁰.

Wiesbaden: Anf. Abends 7⁵⁰.

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von A. Schellenberg.